



Fr., 10.06.22 - Do., 30.06.22 | 21 Tage ab € 2.999,-

Erlebnisreise

Griechenland: die umfassende Reise

Im Herzen von Hellas

Highlights

- › Delphi, Olympia, Sparta und die Meteora-Klöster
 - › Inselträume Zakynthos, Hydra und Spetses
- › Olivenöl, Wein, Feta und Zipouro aus lokaler Produktion verköstigen
 - › in der Dampflokomotive zu den Pilio-Bergdörfern
 - › Metropolen Thessaloniki und Athen

Erlebe die Seele Griechenlands! Drei Wochen sind wir unterwegs und entdecken dabei das Land von A bis Z – von Athen bis Zakynthos, von der Argolis-Region bis zur Zipouro-Destillerie, von der Akropolis bis zum Zeus-Tempel. Wir erkunden magische Stätten wie Delphi, Olympia oder Sparta, wo wir dem Pantheon der Götter begegnen, und wandern durch eine atemberaubende Landschaft vorbei an den mystischen Meteora-Klöstern. Abgelegene Dörfer liegen auf unserem Weg – sei es in Nordgriechenland oder auf dem Peloponnes – wo die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Ebenso idyllisch geht es zu, wenn wir im kristallklaren Felsenpool bei Polilimnio unter einem herrlichen Wasserfall baden. Während wir in Städten wie Thessaloniki und Athen unsere Entdeckerlust stillen, bleibt andernorts Zeit zum Träumen: Auf den Inseln Zakynthos, Hydra oder Spetses können wir zwischendurch an herrlichen Stränden die Seele baumeln lassen – ohne Frage, diese Tour ist eine Reise für alle Sinne!

Tag 1 - Fr., 10.06.22 Flug nach Thessaloniki

Willkommen in Hellas!

Innerhalb Deutschlands erreichst du mit der Bahn kostenfrei deinen Abflughafen und fliegst nach Thessaloniki, wo dich deine Reiseleitung erwartet. Erstmal ankommen: Nach dem Transfer ins Hotel bleibt Zeit für dich – ein erster Retsina-Wein, ein leckeres Tsatsiki, willkommen in Griechenland!

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Panorama** in Thessaloniki | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Sa., 11.06.22 Thessaloniki

Die lebhafteste Hauptstadt Makedoniens

Kaliméra, Thessaloniki! Nach dem Frühstück gehen wir auf Entdeckungstour durch das kulturelle Zentrum der Region Makedonien. Von unserer Unterkunft fahren wir zunächst in Thessalonikis Innenstadt und besuchen die berühmte frühchristliche Basilika des Schutzpatrons der Stadt, des Heiligen Dimitrios, mit ihren beeindruckenden Katakomben, genannt Krypta. Zu Fuß gehen wir vorbei am Galerius-Triumphbogen und der Rotonda, dem wichtigsten römischen Baudenkmal der Stadt. Im pulsierenden Stadtzentrum schlendern wir gemeinsam durch die gigantischen Markthallen. Dein Reiseleiter gibt dir anschließend ein paar Ideen für die kommenden zwei Stunden: Erst mal Mittagessen in einer urigen Taverne? Oder gemütlich durch die engen Gassen bummeln? Griechisches Lebensgefühl pur! Am Nachmittag treffen wir uns wieder und spazieren entlang der Hafensperrmauer bis zum Wahrzeichen Thessalonikis, dem markanten Weißen Turm. Dort werden wir von unserem Bus abgeholt und zur Festung Heptapyrgion gebracht. Nachdem wir den grandiosen Ausblick über die makedonische Metropole und das Meer ausgiebig genossen haben, fahren wir zurück in unser Hotel.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Panorama** in Thessaloniki | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - So., 12.06.22 Thessaloniki – Edessa – Nymfaio – Dispilio – Kastoria

Wilder Norden: Wasserfälle, Braunbären und Steinzeit

Wir verlassen den Trubel der Stadt und fahren rund 1,5 Stunden westwärts nach Edessa, wo wir zu den majestätischen Edessa-Wasserfällen spazieren – sie zählen zu den schönsten in ganz Griechenland. Von der Aussichtsplattform bietet sich ein grandioser Blick über die vor üppig grüner Kulisse bis zu 70 Meter in die Tiefe stürzenden Wassermassen. Zurück im gleichnamigen Städtchen bummeln wir durch das pittoreske Altstadtviertel Varosi mit seinen farbenfrohen Häusern. Nach diesem idyllischen Morgen wird es nun richtig wild: Beim Besuch der mehrfach ausgezeichneten Bärenauffangstation in Nymfaio begegnen wir den aus Zirkussen geretteten Braunbären. Auf einem großen Gebiet leben die einst als „Tanzbären“ missbrauchten Tiere nun artgerecht und wir erhalten während unseres einstündigen Besuchs spannende Einblicke in dieses vorbildliche Naturschutzprogramm. Am frühen Nachmittag fahren wir eine weitere Stunde nach Westen und halten in Dispilio: Das Steinzeitdorf liegt malerisch am Kastoria-Seeufer und bietet einen interessanten Blick auf das urzeitige Leben in dieser Region. Von hier aus ist es nur noch ein Katzensprung zu unserer im bewaldeten Umland Kastorias gelegenen Unterkunft, wo ein gemeinsames Abendessen auf uns wartet.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Loggas* bei Kastoria | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - Mo., 13.06.22 Kastoria – Prespasee – Kastoria

Entlang der griechischen Seen

Der heutige Tag knüpft an die Eindrücke von gestern an und führt uns noch tiefer ins Paradies für Naturliebhaber. So grün und ländlich hast du dir Griechenland bestimmt nicht vorgestellt! Wir fahren durch den gebirgigen Norden bis kurz vor die Landesgrenzen mit Albanien und Nordmazedonien, während tiefblaue Seen und makedonische Herrenhäuser an uns vorbeiziehen. Wir erreichen schließlich den idyllischen Prespasee

am Dreiländereck und überqueren den Steg zu einer kleinen Insel. Dort besichtigen wir die Ruinen der Sankt-Achilleos-Kirche und genießen die ruhige Natur. Nach rund zwei erholsamen Stunden in der ländlichen Region fahren wir zurück Richtung Kastoria. Das malerisch auf einer in den Kastoria-See hereinragenden Halbinsel gelegene Städtchen wurde als Hauptstadt des Pelzhandels weltberühmt. Unser Reiseleiter erklärt uns, welche enorme Bedeutung dieser Wirtschaftszweig für die Region hat und wie der Pelz heutzutage hergestellt wird. Wir haben noch etwas Zeit, um durch die Altstadt zu bummeln und machen uns am Nachmittag auf zu einer kleinen Wanderung (1 Std., leicht), welche uns tolle Ausblicke auf den See beschert. Wer anschließend Lust auf eine Abkühlung hat, kann entweder in die spektakuläre Drachenhöhle hinabsteigen, die schöne byzantinische Kirche des Heiligen Nikolaos besuchen oder bei einer Kugel Eis die Seele baumeln lassen. Nach rund einer Stunde treffen wir uns wieder und fahren gemeinsam zurück in unser Hotel. Die Abendsonne genießt du am besten am Hotelpool: Von hier ist die Aussicht auf den Kastoria-See besonders schön!

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Loggas* bei Kastoria | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Di., 14.06.22 Kastoria – Meteora – Volos

Die „schwebenden“ Klöster von Meteora

Auf unserer viertstündigen Fahrt an die Ostküste erheben sich auf halber Strecke schweigsam und reglos die steinernen Riesen von Meteora! Die mystischen Klöster, welche auf den steil emporragenden Sandsteinfelsen „schweben“, sind ein architektonisches Meisterwerk. Mit ihrer stolzen und imposanten Gestalt unterbrechen sie über dem Städtchen Kalambaka die Eintönigkeit der weiten thessalischen Ebene. Wir schnüren unsere Wanderschuhe und begeben uns auf Entdeckungsreise durch die zerklüftete Landschaft (3 Std., leicht bis mittelschwer). Links und rechts sind wir von den gigantischen Felsen umgeben, während immer wieder ein Kloster an uns „vorbeischiebt“. Unsere eindrucksvolle Wanderung endet schließlich mit unserer rund einstündigen Innenbesichtigung eines Klosters. Sechs der insgesamt 24 Klöster werden noch heute von Mönchen und Nonnen bewohnt, die das geistige und kulturelle Erbe von Byzanz wahren. Zurück in unserem Bus heißt es während der kommenden zwei Stunden entspannen und die vorbeiziehende Landschaft genießen. Angekommen in der Hafenstadt Volos kannst du in einem der zahlreichen Fischrestaurants zu Abend essen.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Kypseli* in Volos | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Mi., 15.06.22 Volos – Pilio-Dörfer – Volos

In der Heimat der Zentauren

Willkommen in der Heimat der Zentauren! Nach dem Frühstück bringt uns unser Bus ins nahegelegene Dorf Ano Lechonia, dem Startbahnhof der historischen Dampflok „Moutzouris“ aus dem Jahre 1895. Auf der spektakulären Bahnstrecke von Ano Lechonia nach Milies tuckern wir 90 Minuten lang zwischen üppiger Vegetation, winden uns durch enge Tunnel und genießen sagenhafte Ausblicke auf das Pilio-Gebirge – Dschungelfeeling mitten in Europa! Nach der Zugfahrt besichtigen wir zwei der schönsten Pilio-Dörfer, Makrinitza und Portaria. Beide stehen unter Denkmalschutz und es kommt uns vor, als wäre hier die Zeit stehen geblieben. Wir machen Mittagspause und saugen die bezaubernde Atmosphäre auf. Anschließend fahren wir zurück nach Volos, wo wir mit dem schmackhaften Tresterbrand dieser Region eine hochprozentige Erfahrung machen. Volos ist berühmt für die Zipouro-Herstellung, weswegen wir auf einer halbstündigen Führung durch die lokale Zipouro-Destillerie einen spannenden Einblick in die Produktion und sogar eine kleine Kostprobe erhalten. Eine Flasche der flüssigen Köstlichkeit wandert sicherlich in dein Reisegepäck! Nun hast du ein Weilchen Zeit, um individuell durch Volos zu schlendern oder im Hotel auszuschnauften. Für den Abend empfiehlt dir dein Reiseleiter die Zipouradiko seines Vertrauens. Wie der Name vermuten lässt, handelt es sich hierbei um eine traditionelle Taverne, in der der Schnaps mit kleinen Snacks gereicht wird – einem geselligen Abend unter herzlichen Griechen steht also nichts mehr im Wege!

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Kypseli* in Volos | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Do., 16.06.22 Volos – Kamena Vourla

Idylle am Meer

Langsam bahnen wir uns unseren Weg nach Süden und halten nach rund 1,5 Stunden Fahrt bei den Thermopylen an: Dem Engpass zwischen dem Golf von Malia und dem Kallidromos-Gebirge wurde in der Antike eine enorme strategische Bedeutung beigemessen, war der Durchgang zu jener Zeit nur wenige Meter breit. Das können wir uns heute kaum mehr vorstellen, denn durch Versandung hat er sich mittlerweile auf mehrere Kilometer ausgebreitet. Berühmt wurden die Thermopylen durch die Schlacht im zweiten Perserkrieg. Nur wenige Fahrminuten weiter treffen wir bereits im Küstenörtchen Kamena Vourla ein, wo uns je nach Jahreszeit die erfrischende Ägäis oder die berühmten heißen Quellen zu einem Bad locken. Alternativ kannst du dich gegen Aufpreis auch im Spa-Bereich unseres Hotels verwöhnen lassen oder am wunderbaren

Pool entspannen.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Galini Mitsis** in Kamena Vourla | Mahlzeiten: F, A**

Tag 8 - Fr., 17.06.22 Kamena Vourla – Delphi – Arachova

Das Orakel von Delphi

Ein geschichtsträchtiger Tag liegt vor uns: Heute fahren wir zum einstigen „Nabel der Welt“, Delphi! Bei unserer knapp dreistündigen Besichtigung lernen wir die Geschichte der legendären Orakelstätte des Apollon kennen. Wir entdecken die Tempel und Schatzhäuser und bekommen dabei weitere Einblicke in die griechische Mythologie. Natürlich erklimmen wir auch die steilen Tribünen des Amphitheaters und genießen aus der letzten Reihe einen traumhaften Ausblick über die Weltkulturerbestätte und das von üppig bewaldeten Hängen gesäumte Tal. Nicht weniger malerisch als Delphi selbst ist das nahegelegene Bergdorf Arachova, das wir am frühen Nachmittag erreichen. Der restliche Tag gehört allein dir: Einen Spaziergang durch das charmante Örtchen mit seinen pittoresken Häusern solltest du dir nicht entgehen lassen, bevor wir uns zum Abendessen im Hotel wieder treffen und den spannenden Tag ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Anemolia* in Arachova | Mahlzeiten: F, A**

Tag 9 - Sa., 18.06.22 Arachova – Kyllini – Zakynthos

Ab auf die Insel!

Was wäre Griechenland ohne seine Inseln? Trotzdem wunderschön, aber eben ohne das gewisse Extra. Deshalb gehört natürlich auch ein bisschen Inselfeeling auf unsere umfassende Griechenlandreise! Wir haben uns für eine der schönsten Inseln überhaupt, das im Ionischen Meer gelegene Zakynthos entschieden. Zunächst fahren wir über die Brücke bei Patras auf die Halbinsel Peloponnes, welche uns – so viel sei verraten – in den darauffolgenden Tagen noch sehr viel Freude bereiten wird. Mit der Fähre setzen wir schließlich von Kyllini auf Zakynthos über, wo wir zwei entspannte Tage verbringen werden. Nach unserem gemeinsamen Check-In in unsere zentrale Unterkunft hast du die Wahl: Ein Sprung in den Hotelpool? Ein Stadtbummel durch Zakynthos-Stadt? Auf jeden Fall Inselluft schnuppern!

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Diana* in Zakynthos-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - So., 19.06.22 Zakynthos

Traubuchten und Inselflair

Heute geht es einmal um Zakynthos! Bei einer vielseitigen Inselrundfahrt lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Eilands kennen: Zunächst besichtigen wir die Kirchen Agios Nikolaos und Agios Dionisios, welcher der Schutzheilige von Zakynthos ist. Wir fahren auf den Aussichtspunkt Bochali und genießen einen traumhaften Blick auf die Inselhauptstadt und die Bucht, an klaren Tagen sogar bis zur Peloponnes-Halbinsel. Unser Bus bringt uns in Zakynthos Norden: bei Sonnenschein gönnen wir uns einen Sprung ins glasklare Meerwasser in einer der zauberhaften Buchten. Hast du am Vorabend bereits eine Postkarte gekauft? Mit großer Wahrscheinlichkeit ist auf ihr der Ausblick zu sehen, welcher dir in wenigen Augenblicken zu Füßen liegen wird: Griechenlands berühmtestes Postkartenmotiv, die „Schmugglerbucht“ Navagio. Zugegeben – hier tummeln sich Touristen aus aller Welt, doch der Blick vom Aussichtspunkt lohnt sich allemal. Auf unserer Weiterfahrt in den Südwesten der Insel genießen wir ein weiteres atemberaubendes Panorama: die unverwechselbaren Felsen von Plakaki, die aus dem glitzernden Meer emporragen. Der Rückweg in die Hauptstadt führt an den bekannten Pechbrunnen von Keri vorbei, an denen wir kurz halten. Den restlichen Nachmittag verbringen wir am weitläufigen Strand von Keri, ehe unsere Rundfahrt um Zakynthos schließlich am frühen Abend in der gleichnamigen Hauptstadt endet.

Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Diana* in Zakynthos-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mo., 20.06.22 Zakynthos – Kyllini – Olympia

Peloponnes, wir kommen!

Je nach Fahrzeiten hast du am Vormittag nochmal etwas Zeit um durch Zakynthos-Stadt zu bummeln, am Pool zu relaxen oder mit einem öffentlichen Bus an einen nahegelegenen Strand zu fahren. Auf unserer Fährüberfahrt von Zakynthos nach Kyllini blicken wir auf das türkisfarbene Meer und freuen uns bereits auf die kulturellen und landschaftlichen Highlights der kommenden Tage: die Peloponnes-Halbinsel steht nämlich auf dem Programm! Wieder festen Boden unter den Füßen fahren wir auf direktem Wege dorthin, wo sonst nur die besten Sportler der Welt hindürfen: zu Olympia! Unser zentrales Hotel befindet sich inmitten der Altstadt und versorgt uns mit einem deftigen griechischen Abendessen. Hast du nach einem entspannten Tag noch Lust auf ein Bierchen? Die nächste Taverne ist sicher nicht weit!

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Olympia Palace* in Olympia | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Di., 21.06.22
Olympia – Polilimnio – Kalamata

Olympischer Sportsgeist

Vom modernen fahren wir „um die Ecke“ ins antike Olympia, Austragungsort der ersten Olympischen Spiele. Der bis heute allgegenwärtige Sportsgeist begleitet uns während unserer knapp dreistündigen Besichtigung der historischen Ausgrabungsstätte. Kannst du die Sportarten der antiken Olympischen Spiele aufzählen? Vielleicht helfen dir ja die Ruinen und Relikte der archäologischen Stätte auf die (Weit-) Sprünge. Doch die damaligen Olympischen Spiele waren mehr als nur ein sportlicher Wettkampf, sie waren Festakte, während denen Fehden und Kriege weitestgehend ruhten – die Olympioniken der Neuzeit zehren noch heute vom altgriechischen Sportsgeist. Gegen Mittag fahren wir weiter zur Polilimnio-Schlucht, wo wir auf einer kleinen Wanderung (1,5 Std., leicht) die versteckten Wasserfälle aufsuchen. Nach einem erfrischenden Bad im kristallklaren Felsenpool führt unser Weg schließlich nach Kalamata, der lebhaften Hauptstadt Messeniens. Hier lassen wir uns für die kommenden drei Nächte nieder. Die Hafenstadt ist der perfekte Ausgangspunkt für die Erkundung des südlichen Peloponnes!

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Elite City** in Kalamata | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Mi., 22.06.22
Kalamata – Pylos – Methoni – Koriinthos – Kalamata

Festungen und Küstendörfer

Heute tauchen wir auf einem reizvollen Tagesausflug abermals in einen weitestgehend unberührten Teil Griechenlands ein. Wir erkunden die Region Messeniens, die den westlichsten „Finger“ der Peloponnes-Halbinsel darstellt und besuchen dabei drei charmante Örtchen. Nach einstündiger Fahrt erreichen wir zunächst das osmanische Kastell von Pylos – von hier aus hatten die Osmanen einst den perfekten Kontrollblick auf die Bucht Navarino. Wir müssen glücklicherweise nicht nach kriegerischen Eindringlingen Ausschau halten, sondern können einfach nur den Ausblick aufs Meer genießen und anschließend entspannt ins pittoreske Dorf Methoni weiter fahren: Dort angekommen stechen uns sofort die imposante venezianische Burganlage und die prächtig erhaltenen Stadtmauern ins Auge! Vorbei an Olivenbaumplantagen bahnen wir uns unseren Weg an die Ostküste der messenischen Halbinsel und erreichen am frühen Nachmittag das antike Städtchen Koriinthos. Hier sind die Wohnhäuser teils in die über dem Meer thronende Festungsanlage eingebaut – ein traumhafter Anblick. Und auch das schmucke Nonnenkloster ist einen kurzen Besuch wert. Nach so viel Bilderbuchgriechenland wird es Zeit für die Rückfahrt nach Kalamata.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Elite City** in Kalamata | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Do., 23.06.22
Kalamata – Taygetos-Gebirge – Stoupa – Kalamata

Das grüne Herz des Peloponnes

Das grüne, wilde Herz des Peloponnes erwartet uns heute in der Region Mani! Wir fahren Richtung Süden und nähern uns dem Profitis Ilias, dem mit über 2.400 Metern höchsten Berg der Halbinsel. Mittlerweile haben wir die Ausläufer des Taygetos-Gebirges erreicht und schnüren unsere Wanderschuhe (1,5 Std., leicht): Auf gut ausgebauten Pfaden erkunden wir die üppige Natur, während sich uns immer wieder traumhafte Blicke auf verlassene Klöster eröffnen. Je nach Wasserstand können wir uns in die imposante Ridimo-Schlucht wagen. Wir verlassen das Gebirge wieder und fahren entlang der Küste zur Bucht von Stoupa. Die zahlreichen Cafés und zwei goldene Sandstrände laden zum Verweilen ein. Am frühen Nachmittag falten wir unser Badehandtuch zusammen und treten die Rückfahrt nach Kalamata an: Den „Sundowner“ genießt du am besten vom Hotelpool mit einem kalten Drink in der Hand.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Elite City** in Kalamata | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Fr., 24.06.22
Kalamata – Vasta – Sparta – Nafplio

Spartanische Beschaulichkeit

Nach drei Nächten verlassen wir Kalamata und begeben uns auf den Weg in Richtung Sparta. Bei der wunderschönen Kirche Agia Theodora machen wir eine erste Rast. Als wäre die im byzantinischen Stil erbaute Steinkirche nicht schon schön genug, bezaubert sie uns durch ein wahres „Wunder“, das die Gesetze von Physik und Biologie außer Kraft setzt: Aus ihr wachsen nämlich zahlreiche Steineichen, ohne Kontakt zum Erdboden – ein surrealer Anblick! Eine Stunde Busfahrt später erreichen wir Sparta und erfahren im informativen und mit Liebe gemachten Olivenölmuseum alles Wissenswerte über die lokale Landwirtschaft und Produktion. Im kleinen Laden können wir anschließend eine Kostprobe des hochwertigen Öls nehmen. Von hier aus ist das sagenumwobene Sparta nicht mehr weit: Die Statue vom Krieger Leonidas empfängt uns gebührend und ist nur ein paar hundert Meter von der antiken Ausgrabungsstätte entfernt. Wir schnüren unsere Schuhe, setzen unseren Sonnenhut auf und blicken schon bald auf die Relikte des einst so mächtigen Amphitheaters. Bei unserer rund einstündigen Besichtigung stellen wir uns das frühere Leben der stolzen Spartaner vor, während im Hintergrund Olivenhaine und die Neustadt

das Panorama komplettieren. Am Nachmittag fahren wir weiter in die traumhafte Hafenstadt Nafplio mit ihren verwinkelten Gassen, unzähligen Cafés und mächtigen Festungen.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Rex* oder Park*** oder Amalia*** in Nafplio | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Sa., 25.06.22

Nafplio – Hydra – Spetses – Nafplio

Inseln der Ruhe

Nach so viel Kultur packen wir für unseren Tagesausflug auf die Inseln Hydra und Spetses mal wieder unsere Badesachen ein. Wir fahren zunächst in den Küstenort Tolo, wo unser Boot schon auf uns wartet. Gut zweieinhalb Stunden dauert die Überfahrt durch den Argolischen Golf auf das autofreie Eiland Hydra – ja, du hast richtig gehört: trotz seiner stolzen Größe von 64 km² dürfen hier keine privaten PKWs fahren. Die Menschen kommen stattdessen mit von Maultieren und Eseln gezogenen Karren oder mit Wassertaxis voran. Die Insel gehört dir: Während deinem dreistündigen Aufenthalt kannst du einfach am Strand relaxen, durch die engen Gassen bummeln oder in den Alltag der Inselbewohner eintauchen. Am frühen Nachmittag geht es wieder aufs Boot: Wir halten nach Delfinen Ausschau, während wir auf die mindestens ebenso schöne Insel Spetses navigieren. Den Nachmittag verbringst du irgendwo zwischen Hafen, Strand und Altstadt – die beiden Inseln sind der Inbegriff von griechischer Gelassenheit. Mit salzigen Haaren und braungebrannter Haut geht es am frühen Abend zurück aufs Festland.

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Rex* oder Park*** oder Amalia*** in Nafplio | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - So., 26.06.22

Nafplio – Argolis-Region – Korinth – Athen

Griechisches Landleben

Wir verlassen Nafplio und fahren durch die ländliche Argolis-Region zu einer örtlichen Ziegenfarm, auf der wir ganz tief ins Landleben eintauchen dürfen. Die nette Besitzerin Sophie plaudert aus dem Nähkästchen und gibt uns einen authentischen Einblick ins griechische Farmleben. Wir dürfen sogar eigenhändig ihre Ziegen melken und aus ihrem Kräutergarten naschen. Natürlich steht auch eine kleine Kostprobe der lokalen Erzeugnisse an: ein Gläschen Ziegenmilch, ein Happen Ziegenkäse, ja sogar Seifen und Cremes werden auf dem kleinen Hof hergestellt. Eine weitere typisch griechische Köstlichkeit erwartet uns bereits wenige Kilometer entfernt, wusste doch schon Udo Jürgens um die Schmackhaftigkeit des griechischen Weins! Was wäre also eine umfassende Griechenlandreise ohne den Besuch eines lokalen Weinguts?

Die Regionen Namea und Argos sind berühmt für ihre edlen Tropfen und bieten einen authentischen Einblick in die traditionelle Produktion. Eine kleine Verkostung steht natürlich auch auf dem Programm! Über den Kanal von Korinth verlassen wir schließlich am frühen Nachmittag die Peloponnes-Halbinsel. Bei einem Fotostopp bietet sich ein beeindruckender Ausblick über den Ende des 19. Jahrhundert für die Schifffahrt erbauten Kanal. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unsere Unterkunft im Herzen der griechischen Hauptstadt.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Polis Grand** in Athen | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mo., 27.06.22

Athen – Kap Sounio – Lavrio – Athen

Entlang der Attika-Küste

Guten Morgen Athen! Unser Frühstück können wir bei gutem Wetter von der Dachterrasse mit Blick auf die Akropolis genießen. Anschließend verlassen wir die Metropole allerdings schon wieder und begeben uns auf Entdeckungsreise auf die Attika-Halbinsel – doch keine Sorge, du wirst noch genügend Zeit für die zahlreichen Attraktionen der griechischen Hauptstadt haben! Eine wunderschöne Panoramafahrt entlang der „Athener Riviera“ bringt uns zunächst ans Kap Sounio, der Südspitze Attikas. Hier thront der imposante Poseidon-Tempel über den Klippen. Wir erfahren mehr über den sagenumwobenen Gott des Meeres und genießen dabei den traumhaften Ausblick auf die Ägäis. Dann geht es weiter zum Fischerdorf Lavrio, wo uns das lokale Minenmuseum bereits erwartet: In den Silberminen der Region wurde schon während der Antike das Edelmetall zur Münzherstellung abgebaut. Am frühen Nachmittag bleibt noch genügend Zeit für eigene Erkundungen wie etwa am Hafen von Lavrio zu flanieren und in einem der kleinen Lokale frischen Fisch zu probieren. Zurück in der Hauptstadt kannst du dich ins Athener Nachtleben stürzen.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Polis Grand** in Athen | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Di., 28.06.22

Athen

Akropolis, Agora und Altstadt

Heute können wir endlich Griechenlands Hauptstadt entdecken! Athens antike Sehenswürdigkeiten und charmante Altstadt liegen erstaunlich nah beisammen, weshalb wir uns zu Fuß auf den Weg machen. Am Morgen besuchen wir die kulturelle Hauptattraktion Griechenlands, die Athener Akropolis. Die pittoreske Stadtfestung bietet zahlreiche Bauwerke wie den Parthenon-Tempel oder das Erechtheion. Kaum zu glauben, dass diese bestens erhaltenen Säulen und Tempel rund 2.400 Jahre alt sind! Wir erfahren alles Wissenswerte

Tag 21 - Do., 30.06.22 Rückflug und Ankunft

Antío, Hellas!

Je nach Abflugzeit kannst du heute nochmal das Frühstück in deinem Hotel genießen. Du wirst rechtzeitig vor deinem Rückflug abgeholt und zum Athener Flughafen gebracht, von wo aus du zurück in die Heimat fliegst. Innerhalb Deutschlands kommst du mit dem inkludierten Rail&Fly Ticket umweltfreundlich zurück in deinen Wohnort.

Fahrstrecke: 40 km | Unterkunft: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

über die altgriechische Bedeutung einer Akropolis und dem Wandel in ihrer Verwendung. Im angrenzenden Akropolis-Museum bestaunen wir weitere prächtige Fundstücke und Artefakte, die uns zurück in die Antike versetzen. Zur Mittagszeit verlassen wir die Burganlage und spazieren zur riesigen Agora, dem antiken Versammlungsplatz Athens. Unser Rundgang führt uns weiter in die bezaubernde Altstadt von Plaka mit ihren engen, bunten Gässchen und zahlreichen Cafés. Anschließend wartet ein weiteres imposantes Bauwerk auf uns: Wir besichtigen die Ruinen des Olympieion. Der von Kaiser Hadrian erbaute Tempel des Olympischen Zeus war einst einer der größten des antiken Griechenlands. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung zum griechischen Parlamentsgebäude am modernen Syntagma-Platz. In kaum einer anderen Stadt der Welt lässt sich mit so wenigen Schritten zwischen Antike und Neuzeit hin und her hüpfen! Zum Abschluss unserer Erkundung wechseln wir abermals die Epochen und begeben uns ins einstige Töpferviertel Kerameikos, wo wir den bedeutendsten antiken Friedhof der Stadt vorfinden. Nun wird es Zeit für eine kleine Verschnaufpause im Hotel! Am Abend lassen wir schließlich unsere Reise beim gemeinsamen „Griechischen Abend“ kulinarisch ausklingen: Ein traditionelles Drei-Gänge-Menü erwartet uns und bietet die ideale Gelegenheit, um die schönsten Momente unserer Reise aufleben zu lassen. Nach dem letzten Ouzo wird es Zeit, dich von deinem Reiseleiter zu verabschieden.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Polis Grand** in Athen | Mahlzeiten: F, A**

Tag 20 - Mi., 29.06.22 Athen

Athen nach deinem Geschmack

Den letzten Reisetag verbringst du ganz nach deinem Gusto – Athen bietet zahlreiche Möglichkeiten für den perfekten Abschluss deiner Griechenlandreise! Du möchtest nochmal baden? Dann kannst du mit der Fähre von Piräus auf die vorgelagerte Insel Ägina fahren und am Strand relaxen. Du möchtest Athen von oben sehen? Dann bietet sich ein Stadtpaziergang zum Aussichtspunkt Lykavittos an. Du möchtest griechischen Enthusiasmus erleben? Dann besuche ein Basketball- oder Fußballspiel vor frenetischem Publikum. Das klingt zu anstrengend? Dann kannst du dich einfach auf die Dachterrasse deines Hotels setzen und bei einem kühlen Drink den Blick auf die zauberhafte Akropolis genießen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Polis Grand** in Athen | Mahlzeiten: F**

Reiseverlauf

- Tag 1 Fr., 10.06.22 Flug nach Thessaloniki:** Hinflug
- Tag 2 Sa., 11.06.22 Thessaloniki:** Stadtbesichtigung mit Altstadt, Hafenspaziergang und Heptapyrgion
- Tag 3 So., 12.06.22 Thessaloniki – Edessa – Nymfaio – Dispilio – Kastoria:** Spaziergang zu den Edessa-Wasserfällen, Altstadtviertel Varosi, Besuch der Braunbärenauffangstation in Nymfaio, Steinzeitdorf Dispilio
- Tag 4 Mo., 13.06.22 Kastoria – Prespasee – Kastoria:** Ausflug zum Prespasee am Dreiländereck, Altstadt von Kastoria, Wanderung entlang des Kastoria-Seeufers
- Tag 5 Di., 14.06.22 Kastoria – Meteora – Volos:** Wanderung durch die Meteora-Region, Besichtigung eines „schwebenden“ Klosters
- Tag 6 Mi., 15.06.22 Volos – Pilio-Dörfer – Volos:** Fahrt mit der Dampflokomotive „Moutzouris“, Besuch der Pilio-Dörfer Makrinitisa und Portaria, Zipouro-Destillerie-Besichtigung
- Tag 7 Do., 16.06.22 Volos – Kamena Vourla:** Fotostopp bei den Thermopylen, Freizeit im Küstenort Kamena Vourla
- Tag 8 Fr., 17.06.22 Kamena Vourla – Delphi – Arachova:** Besichtigung des antiken Delphi, Spaziergang durch das Bergdorf Arachova
- Tag 9 Sa., 18.06.22 Arachova – Kyllini – Zakynthos:** Fährüberfahrt von Kyllini nach Zakynthos, Nachmittag frei
- Tag 10 So., 19.06.22 Zakynthos:** Inselrundfahrt um Zakynthos mit Fotostops und Bademöglichkeiten
- Tag 11 Mo., 20.06.22 Zakynthos – Kyllini – Olympia:** Vormittag frei, Fährüberfahrt von Zakynthos nach Kyllini
- Tag 12 Di., 21.06.22 Olympia – Polilimnio – Kalamata:** Besichtigung des antiken Olympia, Spaziergang zu den Polilimnio-Wasserfällen mit Bademöglichkeit
- Tag 13 Mi., 22.06.22 Kalamata – Pylos – Methoni – Koroni – Kalamata:** Tagesausflug zum Kastell von Pylos, zum Dorf Methoni und zur Festungsanlage von Koroni
- Tag 14 Do., 23.06.22 Kalamata – Taygetos-Gebirge – Stoupa – Kalamata:** Wanderung im Taygetos-Gebirge, Freizeit im Küstenort Stoupa
- Tag 15 Fr., 24.06.22 Kalamata – Vasta – Sparta – Nafplio:** Fotostopp an der Kirche von Theodora bei Vasta, Besuch eines lokalen Olivenölmuseums, Besichtigung der antiken Ausgrabungsstätte Sparta
- Tag 16 Sa., 25.06.22 Nafplio – Hydra – Spetses – Nafplio:** ganztägiger Bootsausflug: Freizeit auf den Inseln Hydra und Spetses
- Tag 17 So., 26.06.22 Nafplio – Argolis-Region – Korinth – Athen:** Besuch einer Ziegenfarm und eines Weinguts mit jeweiliger Kostprobe, Fotostopp am Kanal von Korinth
- Tag 18 Mo., 27.06.22 Athen – Kap Sounio – Lavrio – Athen:** Kap Sounio mit Poseidon-Tempel, Besuch des lokalen Silberminenmuseums, Freizeit im Fischerort Lavrio
- Tag 19 Di., 28.06.22 Athen:** Stadtrundgang Athen mit Akropolis und Akropolis-Museum, Abschiedsessen beim „Griechischen Abend“
- Tag 20 Mi., 29.06.22 Athen:** freier Tag
- Tag 21 Do., 30.06.22 Rückflug und Ankunft:** Rückflug



Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Kein Visum notwendig.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis, Tollwut und Meningokokken empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Dies gilt auch für die Wanderungen, auf die im Zweifel verzichtet werden kann. Bei den angegebenen Wanderzeiten handelt es sich um die reinen Gehzeiten. Durch Besichtigungen, Pausen etc. sind wir insgesamt länger unterwegs.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag im Reisepreis enthalten. Bei unseren insgesamt fünf Übernachtungen in Kastoria, Kamena Vourla, Arachova und Olympia ist jeweils ein landestypisches Abendessen inkludiert. Zusätzlich lassen wir am vorletzten Abend unsere Reise beim Griechischen Abend mit einem Drei-Gänge-Menü kulinarisch ausklingen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen und A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in zentrums- bzw. strandnahen ***.**** Hotels in Zimmern mit eigenem Badezimmer und Klimaanlage. Die meisten Hotels verfügen über einen Außenpool, teils sogar über (kostenpflichtige) Spa-Bereiche.

Teilnehmerzahl

10* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa, Aegean Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Thessaloniki und zurück von Athen (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe www.world-insight.de/rail-fly)

- Rundreise mit Charterbus, Zug und Schiff wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 20 Übernachtungen in ***.**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 20 x F, 6 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 20; an Tag 21 nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

625 kg CO₂ / 16 €

Abflugorte

Frankfurt/Main	ohne Zuschlag
München ¹	120,00 EUR
Berlin ¹	120,00 EUR
Düsseldorf ¹	120,00 EUR
Hamburg ¹	120,00 EUR
Dresden ¹	120,00 EUR
Wien ¹	120,00 EUR
Zürich ¹	120,00 EUR

1 - bei abweichender Ankunfts- und Abflugzeit muss der Transfer ggf. selbst arrangiert und gezahlt werden (Taxikosten Thessaloniki ca. 30 €, Athen ca. 55 €)

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Flüge mit Lufthansa oder Aegean Airlines

Lufthansa:

Frankfurt - Thessaloniki 10:30 - 13:50 oder 14:05 - 17:30
Athen - Frankfurt 06:55 - 09:00 oder 11:20

- 13:20 oder 14:10 - 16:10 oder 18:25 - 20:25

Aegean Airlines:

Frankfurt - Thessaloniki 13:20 - 16:50

Athen - Frankfurt 08:15 - 10:15 oder 15:40 - 17:40

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Europa